

Hans Haußmann
Hauffstraße 11
72649 Wolfschlugen

Händy: 0176 / 661 678 65 ■ Festnetz: 07022 / 95 95 86 ■ hhaussmann@arcor.de

Hans Haußmann Hauffstraße 11 72649 Wolfschlugen

Herrn
Prof. Dr. Jörg Meuthen
AfD Landesgeschäftsstelle BW
Zettachring 6
70567 Stuttgart

6. Mai 2016

Die Zerstörung Europas und die „Junge Freiheit“

Sehr geehrter Herr Meuthen,

bei Merkels Aufruf zur Islamisierung Deutschlands im letzten Jahr ist für mich eine Welt zusammen gebrochen. Vor allem auch deshalb, weil ich damals den Eindruck hatte, dass außer Seehofer und Hans-Peter Friedrich niemand daran Anstoß nimmt.

Ich habe seitdem viele schlaflose Nächte verbracht und viele Briefe geschrieben. Nun habe ich die „Junge Freiheit“ abonniert und gestern das erste Exemplar erhalten. Jetzt geht es mir wieder besser! Ich bin doch nicht so allein, wie ich dachte. Auch bei Ihren Wahlveranstaltungen, die ich mehrfach besuchte, war schon leichte Hoffnung aufgekeimt.

Einen weiteren Schock erhielt ich, als Merkel und Juncker versuchten, auch die anderen EU-Länder zu islamisieren. Welche Vermessenheit! Zum Glück sind sie dabei kläglich gescheitert. Noch habe ich die Hoffnung, dass die EU – meines Erachtens die schönste Blüte dieser Welt (außer der Schweiz) – trotz Merkel und Juncker ein friedlicher Bund europäischer Kulturen bleiben kann.

Einen dritten Schock erfuhr ich, als schließlich Europa bei Erdoğan betteln gehen musste. Wie kann es kommen, dass ein ganzer Kontinent – mit höchster Kultur, mit großen Armeen und modernsten Waffen – so abwirtschaftet und sich in eine derartige Katastrophe hineinreitet?

Wer zieht die Verantwortlichen zur Rechenschaft, die „mächtigste Frau der Welt“, ihren Schützling, den Gauner von Luxemburg, den linken SPD-Illusionisten und den rückgratlosen Chef der Volkspartei? Das sind doch alles Luschen, die ihre eigenen Völker nicht kennen und die jahrelang verschlafen haben, Europas Grenzen zu sichern und die Fluchtursachen der Elenden dieser Welt wirklich zu bekämpfen. Sie beklagen täglich den drohenden Zerfall der EU und merken nicht, dass sie selbst es sind, die mit ihrer linken Ideologie Europa zerstören. Wer schickt diese Versager in die Wüste? Tusk ist der einzige, der offenbar noch klar denken kann.

Wo sind Männer wie De Gaulle oder Brandt oder Schmidt oder Kohl? Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie uns in die Abhängigkeit von einem Erdoğan geführt hätten. Vielleicht wäre David Cameron ein geeigneter Chef eines Europas der Vernunft und der Vaterländer.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Haußmann

Hans Haußmann

Anlage: Gedicht über Europa